

Weiterbildung 2016



Familienzentrierte Pflege (FzP) nach Wright and Leahey – Konzept / Schulung für die Pflegepraxis

Zielgruppe

Institutionen und Abteilungen (Langzeit-, Spitex- und Akutbereich), die die Familienzentrierte Pflege (Fzp) einführen wollen

Kursbeschreibung

Gesundheit und Krankheit betrifft nicht nur die Patienten, sondern zunehmend auch deren Familien. Es ist Aufgabe der professionellen Pflege, familiäre Systeme in der Pflege zu berücksichtigen und die Patientensituation im Kontext der Familie zu begreifen. Für die Institutionen bedeutet dies eine Herausforderung. Die Schulung bietet eine praxisorientierte Lösung durch Struktur, Handlungsanweisungen und konkrete Instrumente zur Umsetzung der Familienzentrierten Pflege in der Institution.

Die Teilnehmenden sind fähig, familienzentrierte systemische Assessment- und Beratungsgespräche mit Patientinnen und Patienten sowie deren Familienangehörigen in ihrem beruflichen Kontext zu führen und zu dokumentieren. Inhalte: Grundlagen des systemischen Ansatzes in der Arbeit mit Familien. Calgary Familienassessment- und/oder Interventionsmodell. Erstellen von Geno- und Ökogrammen. Interventionen zur gezielten Unterstützung von Familien mit von chronischen Gesundheitsproblemen betroffenen Mitgliedern.

Dozierende

Brigitte Lehmann-Wellig MAS in Patienten- und Familienedukation, Dozentin HES-SO Valais-Wallis
Christa Furrer-Treyer MAS in Patienten- und Familienedukation, Dozentin HES-SO Valais-Wallis

Kursdaten und -zeiten

Auf Anfrage

Kursort

HES-SO Valais-Wallis, Hochschule für Gesundheit, Pflanzettastrasse 6, 3930 Visp

Kurskosten

Laut Offerte